

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 65 (1947)
Heft: 55

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon-Nummer (081) 216 00
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 21 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatszeitschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 3.00.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (081) 216 00
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 3 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Wertmittel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 119204—119232.
Bilanzen. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Kühlfrühlagar St. Margrethen. Port franc frigorifique St-Margrethen. Punto-franco frigorifero San Margrethen.
Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle — Prescriptions de l'Office fédéral du contrôle des prix — Prescrizioni dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi:
No 360 A/47: Tarife in Spitalern, Sanatorien, Anstalten, Instituten usw. — Tariffe d'hôpitaux, sanatoriums, cliniques, établissements curatifs et institutions — Tariffe di ospedali, sanatori, cliniche, stabilimenti di cura, istituzioni, ecc.
Ordonnance No 29 El de l'OGIT concernant l'emploi de l'énergie électrique. Ordinanza No 29 El dell'UGIL concernente l'uso dell'energia elettrica.
Postscheckverkehr, Beitritte (I. Teil). Service des chèques postaux, adhésions (1^{re} partie).

Le détenteur du livret d'épargne au porteur N° 8391 de la «Caisse d'épargne cantonale vaudoise», dont le siège est à Lausanne, est sommé de me le produire jusqu'au 15 juillet 1947, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 162)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Le détenteur de:

- 10 actions nominatives N° 1 à 10, du nominal de 500 fr., réduit à 100 fr., avec feuille de coupons et 1 part de fondateur N° 1, de la société des «Produits chimiques et pharmaceutiques de La Palud S.A.», à Lausanne;
- obligation N° 2759, de 500 fr. de l'emprunt 3½%, 1944, de la Compagnie vaudoise des forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe, à Lausanne, coupons au 1^{er} juillet 1946 et suivants attachés.

est sommé de me les produire jusqu'au 30 septembre 1947, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 121)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

4. März 1947.

Strumpfhaus Bossert A.-G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1943, Seite 1270), Betrieb eines Strumpfwarengeschäftes usw. Die Generalversammlung vom 26. Februar 1947 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital ist von Fr. 150 000 durch Ausgabe von 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf 200 000 Franken erhöht worden, eingeteilt in 200 vollübertriebene Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Firma wird abgeändert auf Perosa A. G. Neu wurde als weiteres Mitglied und zugleich als Delegierter des Verwaltungsrates gewählt Paul Rossner, von und in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift. Die Einzelprokuristin Clara Bossert ist nun Bürgerin von Schaffhausen.

4. März 1947. Waren aller Art usw.

Rif Trading Company, Ltd., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. Februar 1947 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind Handel mit Waren aller Art, Beteiligung an Handels- und Industrieunternehmungen sowie Uebernahme von Exportvertretungen und Bereitstellung von Rohstoffkrediten. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000. Es ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind Rudolf Wyss, von Bern, in Zürich, Präsident; Eugen Albert Huber, von Stäfa, in Paris, Delegierter, und Herman von Steiger, von Bern, in St. Sulpice (Waadt), Protokollführer. Sie führen Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Christian Roth, von Kappel (St. Gallen), in Athen. Er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Geschäftsdomizil: Talstrasse 58, in Zürich 1 (eigenes Lokal).

4. März 1947. Bijouterie, Bestecke, Uhren usw.

Krucker G. m. b. H., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. Februar 1947 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Zweck der Gesellschaft sind Import und Export von und Handel mit Bijouterie, Bestecken, Uhren und verwandten Artikeln. Die Tätigkeit aller damit direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte ist ihr gestattet. Die Gesellschaft kann sich an verwandten Unternehmungen beteiligen oder solche erwerben. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind Julius Krucker, von Braunau (Thurgau), in Wilen bei Wil (St. Gallen), Gemeinde Rickenbach (Thurgau), mit einer Stammeinlage von Fr. 15 000, und Emile Giroud, von Grandevin (Waadt), in Kilchberg (Zürich), mit einer Stammeinlage von Fr. 5000. Die Gesellschaft übernimmt: 1. vom Gesellschafter Julius Krucker. Bijouteriewaren gemäss Vertrag vom 1. Januar 1947 im Wert von Fr. 10 000. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 10 000. Er wird getilgt durch Anrechnung des Betrages von Fr. 10 000 auf die Stammeinlage des Gesellschafters Julius Krucker; 2. vom Gesellschafter Emile Giroud Bijouteriewaren gemäss Vertrag vom 1. Januar 1947 im Wert von Fr. 2000. Der Uebernahmepreis beträgt 2000 Franken. Dieser wird getilgt durch Anrechnung des Betrages von Fr. 2000 auf die Stammeinlage des Gesellschafters Emile Giroud. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Gesellschafter durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Julius Krucker. Geschäftsdomizil: Leonhardstrasse 14, in Zürich 6 (eigenes Lokal).

4. März 1947.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Hüntwangen, in Hüntwangen (SHAB. Nr. 49 vom 2. März 1942, Seite 481). Emil Meier und August Keller sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Der Beisitzer Heinrich Schneider, von und in Hüntwangen, wurde zum Präsidenten, und der Vizepräsident Wilhelm Schneider, wurde zum Aktuar gewählt. Neu wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt Emil Hauser, von und in Hüntwangen. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

4. März 1947. Velos, Velobestandteile usw.

E. Mittelholzer, Mabo-Vertrieb, in Zürich (SHAB. Nr. 118 vom 15. Mai 1944, Seite 1097). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Handel en gros und en détail mit Velos und Velobestandteilen, Reparaturen; Handel mit Wintersportartikeln, Import und Export von Velobestandteilen und Werkzeugen. Die Firma wird abgeändert auf E. Mittelholzer. Neues Geschäftelokal: Aemli-strasse 32.

4. März 1947. Finanzierungsgeschäfte.

Genossenschaft Casa Zürich, in Zürich (SHAB. Nr. 132 vom 8. Juni 1935, Seite 1468), Vermittlung von Finanzierungsgeschäften usw. Oskar Pfunder ist

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Wertmittel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannt Besitzer des Inhaberschuldbriefes zu ursprünglich Fr. 10 000, datiert den 12. Oktober 1935, noch mit Fr. 1000 in Kraft, Schuldner: Hans Güntensperger, eingetragen im Grundbuch Gottshaus E.-Bl. 314 im 2. Rang mit einem Vorgang von Fr. 12 000, wird aufgefordert, diesen Titel innert der Frist eines Jahres beim unterzeichneten Gerichtspräsidium vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt. (W 107)

Bischofswelt, den 26. Februar 1947.

Bezirksgerichtspräsidium Bischofswelt.

Der unbekannt Inhaber des Sparbattes Nr. 8011 der Aargauischen Kantonalbank Brugg wird aufgefordert, dasselbe innert 6 Monaten, von der erstmaligen Publikation an, d. h. bis 1. September 1947, dem Bezirksgericht Brugg vorzulegen, ansonst das Sparheft als kraftlos erklärt würde.

Brugg, den 28. Februar 1947.

(W 108)

Bezirksgericht.

Es werden vermisst: 8 Aktien Nrn. 478, 541, 552, 553, 554, 555, 558 und 559 des Sanatoriums Davos-Platz AG., in Davos-Platz, Ausgabejahr 1904, zu nominal Fr. 500, berabgesetzt auf Fr. 100 gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Davos-sanatorium AG. vom 15. Dezember 1928, lautend auf Dir. Robert Bertsch, Davos-Platz. Der allfällige Inhaber dieser Titel wird hiermit aufgefordert, sie binnen 6 Monaten, von der ersten Bekanntmachung an, dem Kreisamt Davos vorzulegen, andernfalls die Aktien kraftlos erklärt würden. (W 119)

Davos, den 6. März 1947.

Kreisamt Davos; Stiffler.

Der allfällige Inhaber des Inhaberschuldbriefes vom 5. September 1927 per Fr. 15 000, lautend auf Grundbuch Olten-Nr. 8170 des Schuldners Dr. Peter Mani, Augenarzt, in Olten, wird hiermit aufgefordert, diesen binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt.

Olten, den 6. Juli 1946.

(W 358)

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:

Dr. Alph. Wyss.

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 4469 der Luzerner Kantonalbank Filiale Sursee, lautend auf Josef Giger, des Franz und der Anna Föllmi, von Romoos, in Gunzwil, haltend per Januar 1947 inkl. Zins Fr. 1212.78.

Der unbekannt Inhaber wird aufgefordert, dieses Sparheft binnen 6 Monaten seit dieser Publikation bei der herwärtigen Behörde vorzuweisen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. (W 118)

Sursee, den 4. März 1947.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:

Dr. J. Schnyder.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten Kaufschuldbriefes von Fr. 250, Grundprotokoll Hegnau, Band 13, Seite 223, datiert den 18. September 1901, Schuldner: Jakob Knecht, von und in Hegnau, ursprünglich zugunsten des Levi Bloch, Handelsmann, von und in Gällingen, oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an, der Bezirksgerichtskanzlei Uster Anzeige vom Vorhandensein der Urkunde zu erstatten, ansonst der Titel kraftlos erklärt würde. (W 567)

Uster, den 8. November 1946.

Kanzlei des Bezirksgerichtes Uster,

der ausserordentliche Substitut des Gerichtsschreibers: Hanser.

aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Hans von Gunten, von Sigriswil (Bern), in Zürich.

4. März 1947. Waren aller Art usw. **Unitrao A. G.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1946, Seite 1986), Waren aller Art usw. Kollektivprokura ist erteilt an Werner Stüber, von und in Zürich. Er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

4. März 1947. **C. A. Drenowatz Automobil A.-G.**, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1946, Seite 2745), Motorfahrzeuge usw. Neues Geschäftslokal: Badenerstrasse 330, in Zürich 4.

4. März 1947. **Sternen-Apotheke, Rudolf Wüthrich**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Wüthrich, von Trub (Bern), in Zürich 7 (ab 1. April 1947 in Zürich 11). Apotheke und Sanitätsgeschäft. Schaffhauserstrasse 340.

4. März 1947. Gold- und Silberschmiedarbeiten. **«Goldschmitten»**, F. Fankhauser, A. Hepp & A. Huber, in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Fritz Fankhauser, von Eggwil (Bern), in Herrliberg, Albert Hepp, von Zürich und Gächlingen (Schaffhausen), in Zürich 10, und Arthur Huber, von Adliswil, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1939 ihren Anfang genommen hat. Werkstätte für Gold- und Silberschmiedarbeiten. Stadelhoferstrasse 38.

4. März 1947. Damencoiffeurgeschäft. **Elsie Dauh-Merk**, in Feuerthalen (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1936, Seite 1993), Damencoiffeurgeschäft. Die Firma wird infolge Fehlens der gesetzlichen Voraussetzungen der Eintragungspflicht auf Begehren der Inhaberin im Handelsregister gelöscht.

4. März 1947. Waren aller Art. **A. Carbogno**, in Kollbrunn, Gemeinde Zell (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1943, Seite 2542), Vertrieb von Waren verschiedener Art. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 31. Januar 1947 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters vom 12. Februar 1947 mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

4. März 1947. **Schachtel-Käse Aktiengesellschaft Meilen**, in Meilen (SHAB. Nr. 57 vom 8. März 1940, Seite 450). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. Januar 1947 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma wird, nachdem ihre Liquidation durchgeführt worden ist, im Handelsregister gelöscht.

4. März 1947. Automobile, Traktoren, landwirtschaftliche Maschinen usw. **Matzinger A.-G.**, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1946, Seite 2502). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 25. Februar 1947 wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu 1000 Franken auf Fr. 100 000 erhöht, eingeteilt in 100 vollbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Im weiteren wurden die Statuten der Gesellschaft einer Totalrevision unterzogen, wodurch die publikationspflichtigen Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Die Schreibweise der Firma lautet nun **Matzinger A. G.** Zweck der Gesellschaft ist fortan Handel mit Automobilen, Traktoren und landwirtschaftlichen Maschinen und deren Bestandteilen, Uebernahme von Vertretungen der Automobil- und Maschinenbranche, Betrieb von Servicestationen und Reparaturwerkstätten, Tätigkeit aller mit obigem Zweck direkt oder indirekt zusammenhängenden Geschäfte, Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen, sowie Erwerb von Patenten und Lizenzen der Autobranche und für landwirtschaftliche Maschinen. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief.

5. März 1947. **Schweizerischer Hafnermeister-Verband**, in Zürich 4, Genossenschaft (SHAB. Nr. 274 vom 21. November 1944, Seite 2566). Johann Meier-Müller ist aus dem Zentralvorstand ausgeschieden; seine Unterschrift sowie diejenige von Albert Strobel sind erloschen. Neu wurde in den Zentralvorstand und zugleich als Kassier gewählt Anton Portmann, von Escholzmatt, in Atdorf. Zum Sekretär (ausserhalb des Zentralvorstandes) wurde ernannt Willy Hammel, von Metzleren, in Olten. Der Präsident, der Vizepräsident, der Kassier und der Sekretär führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Geschäftslokal: Weststrasse 166 in Zürich 3 (bei W. Ammann).

5. März 1947. Lebensmittel usw. **Handels & Import A.-G.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1946, Seite 2142), Lebensmittel usw. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift wurde ernannt Viktor Zollikofer, von St. Gallen, in Zürich. Kollektivprokura ist erteilt an Max Spörl, von Neuhausen am Rheinfall, in Zürich. Sie zeichnen gemeinsam oder je einer von ihnen mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

5. März 1947. Kontroll-Karteien usw. **Kardex- & Powers A. G.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1946, Seite 1814), Kontroll-Karteien usw. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Francesco Rusca, von Locarno, in Vacallo, als Präsident, und Dr. Mario Sanguineti, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand, als Vizepräsident. Sie führen Einzelunterschrift.

5. März 1947. **Fides Treuhänder-Vereinigung**, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 115 vom 18. Mai 1946, Seite 1518). Dr. iur. Robert Kern, bisher Prokurist, wurde zum Vizedirektor ernannt. Er führt an Stelle der bisherigen Kollektivprokura nun Kollektivunterschrift für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen.

5. März 1947. Immobilien usw. **Schaeppi & Barrier**, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1946, Seite 2682). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Handel mit sowie Vermittlung und Verwaltung von Immobilien aller Art, ferner Beteiligungen und Kreditgewährungen, Schätzungen und Expertisen. Infolge Verelichung hat die Prokuristin Cläry Hausammann den Familiennamen Bänninger erhalten.

5. März 1947. Waren aller Art. **Otto Elmenhorst**, in Zürich (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1946, Seite 779), Vertretungen von Waren aller Art. Neues Geschäftslokal: Pelikanstrasse 37.

5. März 1947. Möbel usw. **KEFO G.m.b.H.**, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1946, Seite 2385), Möbel usw. Die Prokura von Bernhard von Waldkirch ist erloschen.

5. März 1947. Landesprodukte usw. **Albert Nikielewsky**, in Zürich (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1945, Seite 1366) Landesprodukte usw. Die Prokura von Friedrich Morgenthaler ist erloschen.

5. März 1947. **Herbert Pardey, Parfumerie en gros**, in Küssnacht. Inhaber dieser Firma ist Kurt Herbert Pardey-Schefer, von Basel, in Küssnacht. Handel en gros mit und Vertretungen von Parfumerie- und Toiletteartikeln. Bahnweg 20.

5. März 1947. Strickwolle.

G. V. Ruzio, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Gjoko Victor Ruzio, Bürger der Republik Costa Rica, in Genf. Handel mit Strickwolle. Brunastrasse 41 (eigenes Lokal).

5. März 1947. **Hasler & Raggensbass, Feinmechanik und Décolletage**, in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1946, Seite 2458). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Einzelfirma **« Alfred Hasler, Feinmechanik & Décolletage »**, in Zürich.

5. März 1947. **Alfred Hasler, Feinmechanik & Décolletage**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alfred Hasler, von Männedorf, in Zürich 5. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft **« Hasler & Raggensbass, Feinmechanik und Décolletage »**, in Zürich 6. Fabrikation von Bijouteriewaren; feinmechanische Werkstätte und Ausführung von Décolletage-Arbeiten. Spyrstrasse 9.

5. März 1947. Konfiseriewaren. **Däschler & Gschwend**, in Wangen. Unter dieser Firma sind August Däschler, von Hiltfau, in Zürich 8, und Franz Gschwend, von Altstätten, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1947 ihren Anfang genommen hat. Fabrikation von Konfiseriewaren. In Brüttsellen, Wangenstrasse 377.

5. März 1947. **Verlags-Aktien-Gesellschaft « Die Stimme » in Liq. (Edition Société Anonyme « La Voix » en liq.)**, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1939, Seite 1827). Die Firma wird, nachdem ihre Liquidation durchgeführt worden ist, gelöscht.

5. März 1947. **Wipf & Co. A. G., Papierwarenfabrik**, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1947, Seite 21). Die Generalversammlung vom 10. Januar 1947 hat auf dem Wege der Statutenänderung das Grundkapital von Fr. 280 000 durch Neuausgabe von 220 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 500 000 erhöht. Es ist nun eingeteilt in 500 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Kollektivprokura ist erteilt an Alfred Schneider, von Zürich, und an Gustav Merian, von Basel, beide in Zürich. Sie zeichnen gemeinsam oder je einer von ihnen mit je einer der übrigen zeichnungsberechtigten Personen.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

28. Februar 1947. **Gewerhekassee in Bern (Caisse industrielle à Berne)**, à Bern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 9 vom 13. Januar 1947, Seite 108). Laut Beschluss der Generalversammlung vom 24. Februar 1945 und Feststellung in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Februar 1947 wurde das Aktienkapital von Fr. 2 000 000, früher eingeteilt in 230 Namenaktien zu Fr. 100, sowie 3954 Namenaktien zu Fr. 500, auf Fr. 3 000 000 erhöht durch Ausgabe von 2000 Namenaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 3 000 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 100 und 5980 Namenaktien zu Fr. 500.

28. Februar 1947. **Baugenossenschaft Verwaltungsbeamter Bern**, in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Ihr Zweck ist, den Mitgliedern Eigenheime oder Mietwohnungen, vornehmlich im Siedlungsbau, zu verschaffen. Die Statuten datieren vom 14. Februar 1947. Die Generalversammlung kann die Herausgabe von auf den Namen lautenden Anteilscheinen von nominell Fr. 100 beschliessen; in diesem Fall hat jeder Genossenschafter mindestens einen Anteilschein von Fr. 100 zu übernehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit oder Nachschusspflicht ist ausgeschlossen. Die Einberufungen der Generalversammlung sowie die Mitteilungen erfolgen schriftlich; die Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt je zu zweien sind: Robert Nyffeler, von Wyssachen, in Bern, als Präsident; Dr. iur. Rudolf Holzner, von Moosseedorf, in Bern, als Vizepräsident; Robert Nagel, von Bremgarten (Aargau), in Bern, als Sekretär. Geschäftsdomizil: Manuelstrasse 74 (beim Präsidenten Robert Nyffeler).

3. März 1947. **Baugenossenschaft Munzingerstrasse Bern**, in Bern (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1945, Seite 354), Neues Geschäftsdomizil: Freiburgstrasse 74 a.

3. März 1947. Restaurant. **Karl Pfunder**, in Bern, Restaurant **« Helvetia »** (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1939, Seite 758), Neue Geschäftsnatur: Betrieb des Restaurants **« Rössli »**. Neues Geschäftsdomizil: Brunnmattstrasse 21.

3. März 1947. Garage usw. **A. Portner**, in Bern, ABC-Garage, Handel mit Autos, Reparaturwerkstätte und Elektro-Service (SHAB. Nr. 24 vom 29. Januar 1938, Seite 229). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

3. März 1947. Tuch- und Massgeschäft, Konfektion usw. **Gebr. Wegmüller**, Zweigniederlassung in Bern, Tuch- und Massgeschäft, Konfektion, Aussteuern (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1946, Seite 2621), Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Derendingen. Neues Geschäftsdomizil: Helvetiastrasse 5.

3. März 1947. **Bernische Kraftwerke A. G. (Forces Motrices Bernoises S. A.)**, mit Hauptsitz und Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1946, Seite 2890). In der Verwaltungsratssitzung vom 10. Dezember 1946 wurde Dr. jur. Walter Theodor Moll, von Biel, in Bern, zum Prokuristen für den gesamten Geschäftskreis der Gesellschaft, Peter Rikli, von Bern und Wangen a. A., in Bern, und Werner Rieser, von Zürich, in Bern, zu Prokuristen für den Hauptsitz Bern ernannt. Die Prokuristen zeichnen kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

4. März 1947. **Effectenbank Bern in Liq.**, in Bern, Genossenschaft, Betrieb von Bankgeschäften usw. (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1947, Seite 3). Gemäss Antrag der Aufsichtsbehörde in Betreibungs- und Konkursachen für den Kanton Bern, vom 21. Februar 1947, wird diese Firma nach beendigter Liquidation, gestützt auf Art. 43 der Verordnung des Bundesgerichts betreffend das Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen, vom 11. April 1935, im Handelsregister gelöscht.

4. März 1947. Immobilien.
Aktiengesellschaft Aarwil, in Muri bei Bern, Erwerbung, Verwaltung und Verwertung verschiedener noch zu vermehrender Teilparzellen aus der Curt und Max von Gonzenbach gehörenden Aarwil- und Chriegelbesitzung (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1940, Seite 900). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 24. Februar 1947 hat die Gesellschaft die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Aktiengesellschaft Aarwil in Lq. durch den Liquidator Dr. iur. Bernhard Marcuard, von Bern (B.G.), in Muri bei Bern, durchgeführt. Er zeichnet einzeln. Die Unterschrift des Verwaltungsrates Daniel Marcuard ist erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Aarwilweg 7 (bei Dr. Bernhard Marcuard).

Bureau de Courtelary

4 mars 1947.
Compagnie des montres Park (Park Watch Co.), à St-Imier, fabrication, achat et vente d'horlogerie, société anonyme (FOSC. du 8 mai 1928, N° 107, page 902). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 31 janvier 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Delémont

3 mars 1947. Appareils électriques.
Dürlig, Kœchli et Cie, à Delémont; fabrication et vente d'appareils électriques, société en nom collectif (FOSC. du 12 avril 1946, N° 86, page 1118). L'associé Emile Burger, s'est retiré de la société dès le 7 novembre 1946. La raison sociale sera désormais Dürlig et Kœchli.

Bureau Frutigen

5. März 1947. Bäckerei, Spezereien usw.
Frau Rosa Thüler, in Adelboden, Bäckerei, Konditorei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1939, Seite 323). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöst.

5. März 1947. Bäckerei, Spezereien.
Hans Thüler, in Adelboden. Inhaber der Firma ist Hans Thüler, von Landiswil, in Adelboden (Bern). Bäckerei, Konditorei und Spezereihandlung.

Bureau Interlaken

4. März 1947.
Vieh-zucht-Genossenschaft III Grindelwald, in Grindelwald (SHAB. Nr. 72 vom 26. März 1941, Seite 596). Aus der Verwaltung dieser Genossenschaft ist der Präsident Christen Schlunegger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In der Hauptversammlung vom 25. Januar 1947 wurden gewählt: als Präsident: Christen Baumann, beir Murwendenschuefer, bisher Vizepräsident; als Vizepräsident: Peter Baumann, Steinacker; beide von und in Grindelwald. Der Präsident oder Vizepräsident und der Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

25. Februar 1947.
Relief-Buchstaben A.G., in Langnau i. E., Fabrikation von und Handel mit gestanzten Relief-Buchstaben aus Metall sowie mit Reklameschildern und Beschriftungsunterlagen (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1935, Seite 876). Die Gesellschaft hat laut öffentlicher Urkunde vom 21. Februar 1947 die Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Buchstaben zu Reklame- und Beschriftungszwecken. Sie kann sich auch an andern Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital von bisher Fr. 10 000 wurde durch Ausgabe von 8 Namenaktien zu Fr. 5000 erhöht auf Fr. 50 000, wovon Fr. 25 000 bar einbezahlt sind. Das Grundkapital von nunmehr Fr. 50 000 zerfällt nun in 10 Namenaktien zu Fr. 5000. Die bisherigen 10 Aktien zu Fr. 1000 wurden in 2 Aktien zu Fr. 5000 zusammengelegt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

5. März 1947. Hotel.
Mettler und Michel, Hotel Kreuz, in Meiringen. Jakob Mettler, von Zwieselberg, in Meiringen, und Ida Michel, von Untersen, in Meiringen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 2. Oktober 1944 begonnen hat. Betrieb des Hotels «Kreuz».

5. März 1947. Tuch, Möbel usw.
Arnold Frutiger, in Meiringen, Tuch-, Bettwaren-, Kleider- und Möbelerhandlung (SHAB. Nr. 119 vom 27. Mai 1942, Seite 1186). Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gemäss Art. 68, HRegV. von Amtes wegen gelöst.

Bureau de Porrentruy

1^{er} mars 1947. Perçage de pierres fines.
Aurèle Froidevaux, à Damvant, atelier de perçage de pierres fines (FOSC. du 17 septembre 1945, N° 217, page 2234). La raison est radiée par suite de remise du commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Froidevaux frères», à Damvant, ci-après inscrite.

1^{er} mars 1947. Perçage de pierres fines.
Froidevaux frères, à Damvant. Aurèle Froidevaux, à Damvant, et Germain Froidevaux, à Bressaucourt, tous deux fils de Lucien, originaires du Bémont, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1947 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la raison individuelle «Aurèle Froidevaux», à Damvant, radiée. Atelier de perçage de pierres fines.

4 mars 1947. Boîtes de montres, bijouterie, maroquinerie, etc.
Joseph Bonvallat, à Porrentruy, polissage et chromage de boîtes de montres (FOSC. du 21 octobre 1943, N° 246, page 2350). La maison ajoute à son genre d'affaires; atelier-mécanique; fabrication de bijouterie et de maroquinerie.

5 mars 1947. Voiturage.
E. Messerli, à Courgenay, voitures (FOSC. du 18 mars 1942, N° 63, page 623). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

3. März 1947. Musikwecker.
Frau Katharina Bergundthal, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Katharina Bergundthal-Blank, von Schüpfen (Bern), in St. Gallen. Einzelprokura ist erteilt an Emil Bergundthal, von Schüpfen (Bern), in St. Gallen. Montage von Musikweckern und Verkauf. Speisergasse 23.

3. März 1947. Restaurant, Viehhandel usw.

Max Weder, in St. Margrethen. Inhaber dieser Firma ist Max Weder, von Diepoldsau, in St. Margrethen. Restaurant, Landwirtschaft und Handel mit Vieh, Pferden und Gelegenheitsartikeln aller Art. «Zum Schäfli», unt. Hellsberg. (Eintragung von Amtes wegen im Sinne von Art. 57, Abs. 4, HRegV.)

3. März 1947. Viehhandel usw.

Joh. Rechsteiner-Rohner, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Johann Rechsteiner, von Appenzell, in St. Gallen. Viehhandel und Landwirtschaft. Höchststrasse 17. (Eintragung von Amtes wegen im Sinne von Art. 57, Abs. 4, HRegV.)

3. März 1947. Maurergeschäft.

Luigi Bianchi, in Andwil. Inhaber dieser Firma ist Luigi Bianchi, von Italien, in Andwil. Maurergeschäft. Othmarsegg. (Eintragung von Amtes wegen im Sinne von Art. 57, Abs. 4, HRegV.)

3. März 1947. Modes, Hüte.

L. Buchmann, Inh. C. Hättenschwiler, in St. Gallen, Modes und Hutsalon (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1947, Seite 514). Die Firma lautet richtig: **L. Buchmann, Inh. C. Hättenschwiler**. Inhaberin ist Claire Hättenschwiler, von Moalen, in St. Gallen.

3. März 1947. Strumpfwaren.

Nuco A.-G. Marbach, in Marbach, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 121 vom 29. Mai 1942, Seite 1203). Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Alphons Ullmann, von Eschenz, in Marbach (St. Gallen), und Paul Winiger, von Jona, in Altstätten (St. Gallen). Sie führen Kollektivunterschrift an Stelle der bisherigen Kollektivprokura.

3. März 1947.

Braunviehzuchtgenossenschaft Tablat, in St. Gallen-Tablat (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1946, Seite 1424). Die Unterschrift des bisherigen Kassiers Emil Weder ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Vorstandsmitglied und Kassier gewählt: Kaspar Jehny, von Sool, in St. Gallen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv zu zweien.

3. März 1947.

Textilfabrikation AG., in St. Gallen, Herstellung von Textilwaren aller Art (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1946, Seite 635). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 19. Februar 1947 über die ordentliche Generalversammlung wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 1 bis 5 Mitgliedern. Absatz 5 von § 8 lautet nunmehr: Der Verwaltungsrat setzt die Zeichnungsberechtigung und die Art der Zeichnung fest. Eduard Walsler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist nunmehr Dr. Oskar Rittmeyer. Neues Geschäftsdomizil: Burgstrasse 45. Die übrigen publikationspflichtigen Tatsachen haben keine Aenderung erfahren.

3. März 1947.

Landwirtschaftl. Genossenschaft Krinau-Lichtensteg, in Krinau (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1940, Seite 1027). Der Präsident Fritz Holliger ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident und Aktuar Wilhelm Roth wurde zum Präsidenten ernannt. Das Vorstandsmitglied Gottlieb Wäspi, von und in Krinau, ist nunmehr Aktuar. Neu wurde in den Vorstand und als Vizepräsident gewählt Hans Brunner, von Hemberg, in Krinau, Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit Aktuar oder Geschäftsführer.

3. März 1947.

Käserel-Gesellschaft Oberhelfenschwil, in Oberhelfenschwil (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1935, Seite 16). Die Unterschrift des Präsidenten Dr. Friedrich Schmid und des Kassiers Josef Trüniger sind erloschen. An deren Stelle wurde als Kassier neu in den Vorstand gewählt Ernst Ackermann, von Wildstalden (Glarus), in Oberhelfenschwil. Der Aktuar Jakob Feurer, von Wildhaus, in Oberhelfenschwil wurde zum Präsidenten und das Vorstandsmitglied Fritz Jud, von Schänis-Maseltrangen, in Oberhelfenschwil, zum Aktuar ernannt. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

4. März 1947. Schreinerei, Glaserei.

Fritz Kuhn, in St. Margrethen. Inhaber der Firma ist Fritz Kuhn, von Thal, in St. Margrethen. Schreinerei und Glaserei. Hauptstrasse.

4. März 1947.

Tischhauser, Mühle Grabs, in Grabs, Mühle (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1930, Seite 2426). Diese Firma ist infolge Uebergabe des Geschäftes an David Tischhauser erloschen.

4. März 1947. Mühle, Gasthaus.

Tischhauser David, in Grabs. Inhaber der Firma ist David Tischhauser, von und in Grabs. Mühle und Gasthaus «Zur Glocke», Oberdorf.

Graubünden — Grisons — Grigioni

4. März 1947.
Verein des Russischen Volkssanatoriums in Davos, in Davos (SHAB. Nr. 298 vom 22. Dezember 1931, Seite 2739). Dieser Verein wird in Anwendung von Art. 100, Abs. 3, HRegV. gemäss Entscheid der Aufsichtsbehörde vom 7. Februar 1947 von Amtes wegen gelöst.

4. März 1947. Patentverwertung.

Olvag Aktiengesellschaft, in Chur. Zweck der Gesellschaft ist der Ankauf und Verkauf von Patenten usw. (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1938, Seite 1560). Diese Firma wird in Anwendung von Art. 89, HRegV. von Amtes wegen gelöst. (Entscheid der Aufsichtsbehörde vom 7. Februar 1947.)

4. März 1947. Patentverwertung.

Licosa A.G., in Chur, Verwertung von Patenten, Verfahren und Rezepten jeder Art usw. (SHAB. Nr. 223 vom 24. September 1943, Seite 2142). Diese Firma hat ihren Sitz nach Zürich verlegt (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1947, Seite 574) und wird daher im Handelsregister des Kantons Graubünden von Amtes wegen gelöst.

4. März 1947. Pension.

Hanna Zimmermann, in Klosters, Betrieb der Familien-Pension «Haus Sonnblick» (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1934, Seite 3159). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

28 febbraio 1947. Fabbro, costruzioni in ferro.
Rüttimann Walter, in Iragna. Titolare della ditta individuale è Walter Rüttimann, fu Enrico, da Basilea, in Iragna. Officina da fabbro e costruzioni in ferro.

Ufficio di Lugano

4 marzo 1947. Trasporti.
Renato Gavioli, in Savosa. Titolare della ditta è Renato Gavioli, di Arturo, da Russo, in Savosa. Impresa di trasporti.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

4 mars 1947. Vins, liqueurs, etc.
Bettens et Cie S.A., à Lausanne, commerce de vins en gros (FOSC. du 4 octobre 1945, page 2409). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 27 février 1947, la société a décidé: 1° de modifier sa raison sociale en celle de **Bettens, Guglielmetti S.A.**; 2° de modifier le but de la société comme suit: La société a pour but: a) le commerce en gros de vins et liqueurs et autres boissons, ainsi que des marchandises de la branche alimentaire; b) l'importation et l'exportation de tous ces produits; c) la création de succursales en Suisse ou à l'étranger. La société a repris en 1942 l'actif et le passif de la société en nom collectif «Bettens et Guglielmetti», à l'exclusion des immeubles et des dettes hypothécaires. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

4 mars 1947. Soudure, etc.
Soudex S.A., à Lausanne, fabrication, réparation et entretien de voies de chemin de fer, par procédé de soudure, etc. (FOSC. du 31 juillet 1946, page 2300). Les pouvoirs du directeur Robert Boymond sont éteints; sa signature est radiée.

4 mars 1947. Matières premières, etc.
Caravelle S. à r. l., à Lausanne, représentation et commerce de matières premières et marchandises, etc. (FOSC. du 1^{er} août 1946, page 2311). L'associé Joseph Buchs, de Bellegarde (Fribourg), à Bulle, a été désigné comme gérant avec signature individuelle. La société a créé un bureau commercial à Bulle chez le gérant Joseph Buchs. Le bureau du siège légal reste à Lausanne; il est transféré à la rue Centrale 5 (chez Marcel Käsermann, notaire).

4 mars 1947. Café.
Charles Bailly, à Prilly, exploitation d'un café à l'enseigne: «Café des Marronniers» (FOSC. du 29 mai 1942). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

4 mars 1947.
Alimentation S.A., à Lausanne, commerce et fabrication de denrées et produits alimentaires, etc. (FOSC. du 20 avril 1945, page 912). A été nommé comme fondé de pouvoir, avec signature collective à deux avec un administrateur Roger Bourquin, de Sonvilier (Berne), à Lausanne.

4 mars 1947. Menuiserie, charpente.
Bourgeois Henri, à Lausanne, menuiserie et ébénisterie (FOSC. du 30 décembre 1937). Le genre de commerce est modifié: Menuiserie et charpente. Nouvelle adresse: chemin des Sauges 8.

Wallis — Valais — Vallesse
Bureau de Sion

4 mars 1947. Entreprise de défoncement, etc.
Nauer et Ghiggi, à Ardon. Entreprise de défoncement et de nivellement (FOSC. N° 34 du 11 février 1947, page 414). Cette société en nom collectif, qui est dissoute, est radiée, la liquidation étant terminée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Nauer Ferdinand», à Ardon.

4 mars 1947. Entreprise de défoncement, etc.
Nauer Ferdinand, à Ardon. Le titulaire de cette raison est Ferdinand Nauer, d'Unterberg (Schwyz), à Ardon. Il reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Nauer et Ghiggi», à Ardon, radiée. Entreprise de défoncement et de nivellement.

4 mars 1947. Entreprise du bâtiment, etc.
Jacquier et Héritier, à Savièse. Entreprise du bâtiment et travaux publics (FOSC. du 20 février 1946, N° 42, page 552). Cette société en nom collectif est dissoute. La liquidation étant terminée, elle est radiée.

4 mars 1947. Entreprise du bâtiment, etc.
Jacquier Rémy, à Savièse. Le titulaire de cette raison est Rémy Jacquier, de Savièse, à Granois-Savièse. Entreprise du bâtiment et travaux publics.

4 mars 1947. Entreprise du bâtiment, etc.
Héritier René & Basile, à Savièse. René et Basile Héritier, les deux de et à Savièse, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1947. Entreprise du bâtiment et travaux publics.

Bureau de St-Maurice

3 mars 1947.
Verrerie de Monthey S.A., à Monthey. La société est dissoute par suite de faillite (FOSC. du 16 mars 1943, page 596). La procédure de faillite étant clôturée, cette raison sociale est radiée d'office.

3 mars 1947. Agence agricole, fruits.
Clovis Joris, à Orsières. Le chef de la maison est Clovis Joris, de et à Orsières. Agence agricole et commerce de fruits.

3 mars 1947.
H. Frachebourg et A. Giroud, entreprise de constructions, à Martigny-Bourg. Henri Frachebourg, de Salvan, aux Marécottes, commune de Salvan, et André Giroud, de et à Martigny-Bourg, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1947. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Exécution de tous travaux de maçonnerie, de constructions, de fourniture et vente de matériaux.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Boudry

28 février 1947. Epicerie, vins, quinoallerie, etc.
Consommation Spring S.A., à Bevaix (FOSC. du 20 octobre 1942, N° 244, page 2386). Robert Berthoud, de Couvet, à Neuchâtel, a été nommé en qualité de nouvel administrateur. Le conseil est actuellement composé de Charles Hotz, président, Jean Spring, secrétaire, et Charles Porret, tous trois déjà inscrits. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire du conseil, ainsi que par la signature individuelle de Robert Berthoud, en qualité d'administrateur-délégué. Le capital est de 50 000 fr., libéré de 40%.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

3 mars 1947. Fonderie.
Pingeon & Jaquet, à Fleurier, fonderie (FOSC. du 23 avril 1946, N° 93, page 1205). Cette société en nom collectif est dissoute depuis le 26 février 1947. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la raison individuelle «F. Jaquet», à Fleurier, ci-après inscrite.

3 mars 1947. Fonderie.
F. Jaquet, à Fleurier. Le chef de la maison est Fernand Jaquet, de Grolley (Fribourg), à Fleurier. Cette maison reprend depuis le 26 février 1947 l'actif et le passif de la société en nom collectif «Pingeon & Jaquet», à Fleurier, radiée. Fonderie. Rue de l'Hôpital 16.

Bureau de Neuchâtel

3 mars 1947.

Société des Salles de Conférences, à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 29 novembre 1945, N° 280, page 2953). Ont cessé de faire partie du conseil d'administration: par suite de décès: Camille Choffat; par suite de démission: Henry de Bosset, Maurice Clerc, Georges Montandon; André Opiel et Edouard Perrudet. Ont été nommés administrateurs: Ernest Béguin, de Rochefort; Paul Leuba, de Buttes; Pierre Soguel, de Cernier, et Charles Urech, de Neuchâtel; tous à Neuchâtel. Les signatures de Georges Montandon, Edouard Perrudet et Maurice Clerc sont radiées. Le président du conseil d'administration est Paul Leuba, le vice-président Ernest Béguin et le secrétaire Pierre Soguel, lesquels signent collectivement à deux.

3 mars 1947. Restaurant, tea-room.

Charles Lehmann, à Neuchâtel, restaurant-tea-room Beurivage (FOSC. du 30 mars 1944, N° 76, page 748). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Genève — Genève — Ginevra

3 mars 1947.

Société Immobilière Château de Miremont IV, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 décembre 1944, page 2800). Dans son assemblée générale du 14 février 1947 la société a décidé: 1° de porter son capital social de 8500 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 166 actions de 250 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation à due concurrence avec une créance contre la société; 2° de transformer les 200 actions de 250 fr. chacune, formant le capital social de 50 000 fr. en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, par l'échange de 4 actions anciennes contre une action nouvelle; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. La société a pour but: L'achat, la location, la construction et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève. Lors de sa constitution la société a acquis pour le prix de 13 793 fr. 75 deux parcelles de terrain sis à Plainpalais (Genève) sur lesquelles elle a fait construire un bâtiment. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration reste composé de Constant Bory, président, et Ernest Bory, secrétaire (inscrits) qui exercent, dorénavant la signature individuelle. Leurs pouvoirs sont modifiés en conséquence.

3 mars 1947.

Société Immobilière Miremont-Bellevue, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1936, page 3030). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 14 février 1947, la société a décidé: 1° de porter son capital social de 42 500 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 75 actions de 100 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 2° de transformer les 500 actions de 100 fr. chacune, formant le capital social de 50 000 fr. en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, par l'échange de 10 actions anciennes contre une action nouvelle; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la nouvelle législation. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: rue du Rhône 78 (régie Ador et Julliard).

3 mars 1947.

Société Immobilière Les Créneaux, à Genève. Suivant acte authentique du 28 février 1947, il a été constitué, sous cette dénomination, une société anonyme ayant pour but la construction, l'achat, la vente, la gérance et le courtage de tous immeubles en Suisse et spécialement l'achat pour 60 000 fr. d'un immeuble sis en la commune de Chêne-Bourg, formant au cadastre de la dite commune les parcelles 2836, 1325 avec bâtiment N° 119 sis rue Jean-Pelletier, et copropriété de 394. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 200 actions, au porteur, de 250 fr. chacune. Il est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Arthur Masson, de et à Genève, a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. Adresse: rue de la Corratierie 18 (régie Bernard Nef et Cie).

3 mars 1947.

Société Immobilière Jonction-Pêcherie, lettre A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 août 1935, page 2095). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 12 février 1947, la dite société a décidé: 1° de transformer les 350 actions de 100 fr. chacune, nominatives, formant le capital social, en 35 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées, par l'échange de 10 actions anciennes contre une nouvelle; 2° de porter son capital social de 35 000 à 50 000 fr. par l'émission de 15 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

3 mars 1947.

Société Immobilière rue des Usines Acacias B, précédemment à Carouge, société anonyme (FOSC. du 20 février 1947, page 505). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 février 1947, la société a décidé: 1° de convertir les 10 actions de 500 fr. chacune, nominatives, formant le capital social en 5 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, par l'échange de 2 actions anciennes contre une nouvelle; 2° de porter son capital social de 5000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 45 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. La société a adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société prend comme nouvelle raison sociale: **Société Immobilière Bd. James Fazy 4**. Le siège de la société est à Genève. La société a pour but l'achat, la vente, l'exploitation, la location et la transformation de tous immeubles sis dans le canton de Genève. Elle a acquis, lors de sa constitution, pour le prix de 8500 fr., la parcelle 2529 B de la commune de Carouge, immeuble réalisé depuis lors. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: route de Florissant 79 (chez Gilbert-Julien DuBois).

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 119204. Hinterlegungsdatum: 14. Dezember 1946, 15 Uhr.
Eli Lilly and Company, South Alabama Street 740, Indianapolis (Indiana,
Ver. St. v. Amerika). — Fabrikmarke.

Medizinalpräparat zusammengesetzt aus Nikotinsäure und Vitaminen, unter
anderem verwendbar zur Behandlung von Pellagra, manchen Formen von
Anämie und jede Art von Vitaminmangel B.

BECOTIN

Nr. 119205. Hinterlegungsdatum: 14. Dezember 1946, 15 Uhr.
Eli Lilly and Company, South Alabama Street 740, Indianapolis (Indiana,
Ver. St. v. Amerika). — Fabrikmarke.

Präparat hergestellt aus oberen Atmungsorganismen in Kapselform zur Ver-
hinderung von Infektionen der Atmungsorgane.

ENTORAL

Nr. 119206. Hinterlegungsdatum: 14. Dezember 1946, 15 Uhr.
Eli Lilly and Company, South Alabama Street 740, Indianapolis (Indiana,
Ver. St. v. Amerika). — Fabrikmarke.

Medizinalpräparat aus homogenisierten Vitaminen A, B₁, B₂, C und D zur
Behandlung von in der Formel dargestelltem Vitaminmangel.

HOMICEBRIN

Nr. 119207. Hinterlegungsdatum: 14. Dezember 1946, 15 Uhr.
Eli Lilly and Company, South Alabama Street 740, Indianapolis (Indiana,
Ver. St. v. Amerika). — Fabrikmarke.

Lokal-Anästhetikum in Ampullen, Tabletten und Lösungen.

METYCAINE

Nr. 119208. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aller Art.

ALBOSA

Nr. 119209. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aller Art.

ARMURTEX

Nr. 119210. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aller Art.

BELCREPE

Nr. 119211. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aus Seide.

BELSETA

Nr. 119212. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aus Leinen.

CREPLINE

Nr. 119213. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aller Art.

DIVINELLA

Nr. 119214. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aller Art.

JUMELTEX

Nr. 119215. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aller Art.

MOUSSTEX

Nr. 119216. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aller Art.

NEOMARCOSA

Nr. 119217. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aller Art.

NEOTEX

Nr. 119218. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aller Art.

NOVOLIC

Nr. 119219. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aller Art.

NOVOMOUSSE

Nr. 119220. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 18 Uhr.
Hausamann & Co., St. Gallerstrasse 30, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aller Art.

OSABEL

Aktiengesellschaft Len & Co., Zürich

Aktiven

Bilanz per 31. Dezember 1946

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	12 444 379	54	Bankenkreditoren auf Sicht	20 492 400	10
Coupons	1 105 273	29	Andere Bankenkreditoren	1 059 790	15
Bankendebitoren auf Sicht	9 429 943	49	Verpflichtungen aus Reportgeschäften	356 121	05
Andere Bankendebitoren	266 760	—	Scheckrechnungen und Kreditoren auf Sicht	42 568 621	01
Wechsel	12 984 320	46	Kreditoren auf Zeit	22 001 104	60
Report und Vorschüsse auf kurze Zeit	1 429 105	25	Depositen- und Einlagehefte	12 566 235	83
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	10 541 844	40	Kassenobligationen	24 202 000	—
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	25 546 629	47	Obligationen-Anleihen	4 433 650	—
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 7 835 950.55			Pfandbriefdarlehen	25 000 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	3 383 020	—	Schecks und kurzfristige Dispositionen	297 122	98
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	11 671 992	33	Tratten und Akzepte	1 823 600	—
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 1 031 403.50			Sonstige Passiven	3 166 527	34
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	2 531 752	30	Dividende 1946	800 000	—
Hypothekaranlagen	71 348 952	12	Aktienkapital	20 000 000	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	20 413 642	—	Ordentliche Reserve	1 700 000	—
Syndikatsbeteiligungen	103 002	—	Delkrede Reserve	4 000 000	—
Sonstige Aktiven	1 527 344	59	Saldo -Vortrag	260 788	18
Bilanzsumme	184 727 961	24	Kautionsverpflichtungen: Fr. 10 405 552.15.		
Soll			Bilanzsumme	184 727 961	24
	Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1946			Haben	
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Passivzinsen	2 732 303	30	Saldo-vortrag vom Vorjahre	244 133	26
Kommissionen	3 893	30	Aktivzinsen	4 645 226	30
Unkosten:			Kommissionen	1 261 205	28
Bankbehörden und Personal	Fr. 2 089 319.55		Ertrag des Wechselportefeuille	395 996	55
Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal	237 237.30		Ertrag der Wertschriften und Syndikatsbeteiligungen	534 942	69
Geschäfts- und Bureauunkosten	475 690.59		Verschiedenes	329 795	39
Steuern und Abgaben	162 067	25			
Rückstellungen	150 000	—			
Reingewinn pro 1946	Fr. 1 316 654.92				
Gewinnvortrag von 1945	244 133.26				
	1 560 788	18			
	7 411 299	47		7 411 299	47

Hypothekbank in Winterthur

Bilanz per 31. Dezember 1946

Aktiven

(Nach Genehmigung der Anträge betreffend die Gewinnverteilung durch die Generalversammlung vom 1. März 1947.)

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kasse, Giro- und Postscheckguthaben	2 623 337	75	Bankenkreditoren auf Sicht	108 909	20
Bankendebitoren auf Sicht	332 287	27	Scheckrechnungen und Kreditoren auf Sicht	1 729 756	48
Wechsel	10 000	—	Kreditoren auf Zeit	5 200 000	—
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	7 770 184	—	Spareinlagen	25 798 857	60
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 5 064 540.25			Einlagehefte	713 910	05
Hypothekendarlehen	140 676 850	—	Kassenobligationen	87 376 400	—
Wertschriften	5 184 263	95	Pfandbriefdarlehen	16 000 000	—
Bankgebäude	775 000	—	Sonstige Passiven	1 781 532	81
Andere Liegenschaften	551 000	—	Dividenden	757 600	—
Mobilien	1	—	Aktienkapital	15 000 000	—
Sonstige Aktiven	1 143 173	45	Reserven	4 500 000	—
Kautionen: Fr. 45 250.—			Gewinnsaldo-Vortrag	99 131	28
	159 066 097	42	Kautionen: Fr. 45 250.—		
Soll			Bilanzsumme	159 066 097	42
	Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1946			Haben	
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Passivzinsen:			Saldo -Vortrag vom Jahre 1945	86 981	59
auf Kassenobligationen	2 552 484	25	Aktivzinsen:		
auf Pfandbriefdarlehen	541 500	—	von Hypothekendarlehen	5 116 578	08
auf Kontokorrentkreditoren	112 172	20	von Kontokorrentdebitoren	177 426	30
auf Einlageheften	11 015	55	Kommissionen	49 481	90
auf Spareinlagen	641 500	32	Ertrag der Wechsel	80	77
auf Banken	629	30	Ertrag der Wertschriften	136 547	10
Unkosten:			Ertrag der Liegenschaften	41 124	81
Bankbehörden und Personal	299 660	—			
Geschäfts- und Bureaukosten	116 313	40			
Steuern	257 846	25			
Beiträge an gemeinnützige Anstalten	10 000	—			
Saldo des Gewinn- und Verlustkontos	1 065 099	28			
	5 608 220	55		5 608 220	55

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Kühlfreilager St. Margrethen

(Mittlung des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements)

Am 10. Januar 1947 ist im Gefrierhaus St. Margrethen (St. Gallen) ein Zolfreilager für Kühlgüter eröffnet worden. Der Zolldienst im Freilager wird vom Hauptzollamt St. Margrethen-Bahnhof besorgt.

Unverzollte Kühlgüter, d. h. leichtverderbliche Waren oder solche, die zur längeren Konservierung in Räumen mit bestimmter Temperatur gelagert werden müssen, können bei den Grenzzollämtern zur Abfertigung im Transit nach dem Kühlfreilager St. Margrethen angemeldet werden. 55. 7. 3. 47.

Port franc frigorifique St-Margrethen

(Communiqué du Département fédéral des finances et des douanes)

Le 10 janvier 1947 a été ouvert à St-Margrethen (St-Gall) un port franc frigorifique pour l'entreposage de marchandises facilement périssables ou de celles qui, pour être conservées longtemps, doivent être placées dans des locaux

ayant une température déterminée. Ces marchandises peuvent être annoncées aux bureaux de douane frontières pour le dédouanement en transit sur le port franc frigorifique de St-Margrethen. Le service des douanes au port franc est assumé par le bureau de douane principal de St-Margrethen-gare.

55. 7. 3. 47.

Punto-franco frigorifero San Margrethen

(Comunicato del Dipartimento federale delle finanze e delle dogane)

Il 10 gennaio 1947 è stato aperto a San Margrethen (San Gallo) un Punto-franco frigorifero per il deposito di merci facilmente deperibili e di quelle che per essere conservate lungo tempo devono essere poste in locali con una determinata temperatura. Dette merci possono essere dichiarate dagli uffici doganali di confine per la spedizione in transito al Punto-franco frigorifero di San Margrethen. Il servizio doganale di quel Punto-franco è assunto dall'ufficio principale di dogana di San Margrethen-stazione. 55. 7. 3. 47.

Verfügung Nr. 360 A/47

der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Tarife in Spitälern, Sanatorien, Anstalten, Instituten usw.

(Vom 1. März 1947)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, in Ersetzung ihrer Verfügung Nr. 360 A/42, vom 31. Juli 1942, verfügt:

I. Taxen (Verpflegungs-, Pauschaltaxen und Kostgeider)

1. Spitäler (öffentliche und private), Volkssanatorien und ähnliche Institutionen sind berechtigt, ihre vor Ende August 1939 gültig gewesenen Taxen wie folgt zu erhöhen:

	Maximaler Teuerungszuschlag auf Vorkriegstaxen
a) für die Patienten der Krankenkassen in der allgemeinen Abteilung: Taxen bis Fr. 4.— (Vorkrieg)	30%
Taxen von mehr als Fr. 4.— bis Fr. 5.— (Vorkrieg)	25%
Taxen von mehr als Fr. 5.— (Vorkrieg)	20%
b) Wo für Patienten der Krankenkassen erhöhte Einkommens- oder Vermögensstufen mit Taxzuschlägen zu den Grundtaxen festgesetzt sind, kann ein Teuerungszuschlag von insgesamt 30% auf den Einkommens- und Vermögenszuschlägen berechnet werden. Für die Grundtaxen jedoch ist der höchstzulässige Teuerungszuschlag gemäss lit. a hier vor zu berechnen.	
c) Für die Patienten der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt	20%
d) Wo für die Patienten der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt erhöhte Einkommens- oder Vermögensstufen mit Taxzuschlägen zu den Grundtaxen festgesetzt sind, kann ein Teuerungszuschlag von insgesamt 20% auch auf den Einkommens- und Vermögenszuschlägen berechnet werden.	
e) Für Patienten der eidgenössischen Militärversicherung	20%
f) Für alle andern Patienten in der allgemeinen Abteilung (Selbstzahler) und für sämtliche Patienten in den Privatabteilungen	30%

2. Privat-Sanatorien. Für die Gestaltung der Pensionspreise in Privat-sanatorien sind die Bestimmungen unserer Verfügung Nr. 524 A/46, vom 1. September 1946 (betreffend Hotellerie), massgebend.

3. Heil- und Pflegeanstalten, Fürsorge-Heime und ähnliche Institutionen werden ermächtigt, ihre Ende August 1939 (Vorkrieg) gültig gewesenen Taxen um 30% zu erhöhen.

4. Institute, Kollegien und Pensionate werden ermächtigt, ihre Ende August 1939 (Vorkrieg) gültig gewesenen Verpflegungstaxen um 20% zu erhöhen.

II. Warenumsatzsteuer

Die Warenumsatzsteuer ist in diesen Zuschlägen inbegriffen.

III. Vorbehalte und Strafbestimmungen

- a) Die Erteilung von Sonderbewilligungen für ausgesprochene Härtefälle bleibt vorbehalten.
- b) Die Eidgenössische Preiskontrollstelle behält sich vor, unangemessene Preise und Margen herabzusetzen (vergleiche Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, vom 2. September 1939, Art. 1, Abs. 3).
- c) Die unter Anwendung der vorstehenden maximalen Teuerungszuschläge errechneten Preise sind Höchstpreise, bzw. -Entgelte. In keinem Fall darf für eine Leistung eine Gegenleistung gefordert oder angenommen werden, die, unter Berücksichtigung der branchenüblichen Selbstkosten, einen mit der allgemeinen Wirtschaftslage unvereinbaren Gewinn verschaffen würde.
- d) Widerhandlungen gegen diese Verfügung und gegen die erlassenen Höchstpreisvorschriften werden nach den Strafbestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 betreffend das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft.

IV. Inkrafttreten

Diese Verfügung tritt am 1. März 1947 in Kraft. Gleichzeitig werden die Bestimmungen der Verfügung Nr. 360 A/42, vom 31. Juli 1942, aufgehoben. Die vor dem Inkrafttreten der vorliegenden Verfügung eingetretenen Tatbestände werden auch fernerhin nach den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

Prescriptions N° 360 A/47

de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les tarifs d'hôpitaux, sanatoriums, cliniques, établissements curatifs et institutions

(Du 1^{er} mars 1947)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, pour modifier ses prescriptions N° 360 A/42, du 31 juillet 1942, prescrit:

I. Tarifs (prix de pension et prix forfaitaires)

1° Les hôpitaux (publics et privés), les sanatoriums populaires et les institutions analogues sont autorisés à relever les tarifs en vigueur avant le 31 août 1939 des taux maximums suivants:

	Hausse maximum sur les tarifs d'avant-guerre
a) Pour les patients de caisses-maladie soignés dans les salles communes: Taxes d'avant-guerre allant jusqu'à 4 fr.	30%
Taxes dépassant 4 fr. et allant jusqu'à 5 fr.	25%
Taxes d'avant-guerre supérieures à 5 fr.	20%
b) Dans le cas où — pour les patients de caisses-maladie — des suppléments échelonnés suivant l'état de fortune ou les revenus du malade étaient perçus jusqu'ici, ces suppléments peuvent être majorés de 30% au maximum. Quant aux taxes de base toutefois, le supplément de renchérissement maximum conforme aux dispositions de la lettre a ci-dessus doit être appliqué.	
c) Pour les patients de la Caisse nationale en cas d'accidents	20%
d) Dans le cas où — pour des patients de la Caisse nationale en cas d'accidents — des suppléments échelonnés suivant l'état de fortune ou les revenus du malade ont été perçus jusqu'ici, ces suppléments peuvent être majorés de 20% au maximum.	
e) Pour les patients de l'assurance militaire	20%
f) Pour tous les autres patients soignés dans des salles communes (subvenant eux-mêmes à leurs frais) et ceux qui occupent des chambres particulières	30%

2° Sanatoriums privés. Pour ce qui est de la formation des prix de pension des sanatoriums privés, elle est régie par nos prescriptions N° 524 A/46, du 1^{er} septembre 1946, concernant la formation des prix dans l'hôtellerie.

3° Les cliniques et les établissements curatifs, les asiles et autres établissements semblables sont autorisés à relever de 30% leurs tarifs pratiqués à fin août 1939.

4° Les institutions, collèges et pensionnats sont autorisés à augmenter de 20% leurs tarifs en vigueur à fin août 1939 (avant-guerre).

II. Impôt sur le chiffre d'affaires

L'impôt sur le chiffre d'affaires est compris dans ces suppléments.

III. Réserves et dispositions pénales

- a) L'octroi d'autorisations individuelles dans des cas tout à fait spéciaux demeure réservé.
- b) L'Office fédéral du contrôle des prix se réserve d'abaisser les prix et les marges trop élevés (cf. article premier, alinéa 3, de l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché).
- c) Les prix résultant de l'application des suppléments ci-dessus sont des maximums. En aucun cas, il ne peut être exigé ou accepté une contre-prestation qui procurerait, compte tenu du prix de revient usuel dans la branche, un bénéfice incompatible avec la situation économique générale.
- d) Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêt du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

IV. Entrée en vigueur

Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 1^{er} mars 1947. Simultanément, les dispositions des prescriptions N° 360 A/42, du 31 juillet 1942, sont rapportées. Les faits intervenus avant la publication des présentes prescriptions seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur.

Prescrizione N° 360 A/47

dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente le tariffe di ospedali, sanatori, cliniche, stabilimenti di cura, istituzioni, ecc.

(Del 1° marzo 1947)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, in sostituzione della sua prescrizione N° 360 A/42, del 31 luglio 1942, prescrive:

I. Tariffe (diaria, tassa globale e retta giornaliera)

1. Gli ospedali (pubblici e privati), i sanatori popolari e le istituzioni analoghe sono autorizzati ad aumentare le loro tariffe in vigore prima del 31 agosto 1939 come segue:

	Aumento massimo sulle tariffe d'anteguerra
a) Per gli assicurati di casse-malati curati in reparti comuni: tasse d'anteguerra fino a 4 fr.	30%
tasse d'anteguerra da 4 a 5 fr.	25%
tasse d'anteguerra superiori a 5 fr.	20%
b) Nei casi in cui — per i membri di casse-malati — sono stati percepiti finora dei supplementi stabiliti proporzionalmente al patrimonio o al reddito dell'ammalato, detti supplementi possono essere maggiorati del 30% al massimo. In quanto alle tasse di base tuttavia, deve essere applicata l'indennità di rincaro massima secondo le disposizioni di cui a lett. a qui sopra.	
c) Per gli assicurati dell'Istituto nazionale svizzero d'assicurazione contro gli infortuni	20%
d) In casi in cui — per le persone assicurate presso l'Istituto nazionale svizzero d'assicurazione contro gli infortuni — dei supplementi stabiliti proporzionalmente al patrimonio o al reddito dell'ammalato sono stati percepiti finora, detti supplementi possono essere maggiorati del 20% al massimo.	
e) Per i pazienti dell'Assicurazione militare	20%
f) Per tutti gli altri ammalati curati in reparti comuni (che sopportano essi stessi alle loro spese di pensione) e per quelli in reparti privati	30%

2. Sanatori privati. Per la formazione dei prezzi di pensione dei sanatori privati fanno stato le disposizioni della nostra prescrizione N° 524 A/46, del 1° settembre 1946, concernente i prezzi nell'industria alberghiera.

3. Le cliniche, gli stabilimenti di cura, i ricoveri ed altre istituzioni analoghe sono autorizzati a maggiorare del 30% le loro tariffe valevoli a fine agosto 1939.

4. Gli istituti, i collegi ed i pensionati sono autorizzati ad aumentare le loro diarie applicate a fine agosto 1939 (anteguerra) del 20%.

II. Imposta sulla cifra d'affari

L'imposta sulla cifra d'affari è compresa in questi supplementi.

III. Riserve e disposizioni penali

- a) Resta riservato il rilascio di singole autorizzazioni in casi del tutto speciali.
- b) L'Ufficio federale di controllo dei prezzi si riserva di ridurre i prezzi ed i margini troppo alti (vedi articolo primo, terzo capoverso dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato).
- c) I prezzi risultanti dall'applicazione dei supplementi qui sopra sono prezzi, rispettivamente compensi massimi. È assolutamente vietato di esigere o accettare per una prestazione una controprestazione che, tenuto conto del prezzo di costo usuale nel ramo, procurerebbe un profitto incompatibile con la situazione economica generale.
- d) Chiunque contravviene alla presente prescrizione sarà punito conformemente alle disposizioni previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

IV. Entrata in vigore

La presente prescrizione entra in vigore il 1° marzo 1947. Sono abrogate in pari tempo le disposizioni della prescrizione N° 360 A/42, del 31 luglio 1942. I fatti verificatisi prima dell'entrata in vigore di questa prescrizione continueranno ad essere giudicati in base alle disposizioni vigenti finora.

Ordinanza No 29 El

de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail concernant l'emploi de l'énergie électrique

(Relâchement des restrictions concernant l'emploi d'énergie électrique dans les exploitations industrielles et artisanales et pour la préparation d'eau chaude)

(Du 5 mars 1947)

L'Office de guerre pour l'industrie et le travail arrête:

Article premier. Exploitations industrielles et artisanales. Est abrogée l'ordonnance No 27 El de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, du 4 février 1947, concernant l'emploi de l'énergie électrique (accentuation des restrictions imposées aux exploitations industrielles et artisanales).

Seront désormais de nouveau applicables aux exploitations industrielles et artisanales les dispositions de l'ordonnance No 24 El de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, du 15 novembre 1946, concernant l'emploi de l'énergie électrique (restrictions à la consommation des exploitations industrielles et artisanales) à l'exception toutefois de celles de l'articles 9.

Les exploitations devront faire en sorte de ne pas dépasser la quantité d'énergie électrique qu'elles sont autorisées à consommer.

Art. 2. Préparation d'eau chaude dans les ménages, ainsi que dans les hôtels, auberges et pensions. Est abrogée l'ordonnance No 28 El de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, du 19 février 1947, concernant l'emploi de l'énergie électrique (accentuation des restrictions à la préparation d'eau chaude).

Seront désormais de nouveau en vigueur, pour la préparation d'eau chaude dans les ménages, ainsi que dans les hôtels, auberges et pensions, les dispositions non modifiées des articles 3 et 4 de l'ordonnance No 25 El de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, du 27 décembre 1946, concernant l'emploi de l'énergie électrique (interdiction du chauffage des locaux; restrictions à l'éclairage public, aggravation des restrictions à la préparation d'eau chaude, à l'éclairage des vitrines et à l'emploi des réclames lumineuses).

Art. 3. Entrée en vigueur. La présente ordonnance entre en vigueur le 7 mars 1947.

Les faits qui se sont passés sous l'empire des dispositions abrogées demeurent régis par elles.

Ordinanza No 29 El

dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro concernente l'uso dell'energia elettrica

(Mitigazione delle limitazioni per aziende industriali ed artigianali, come pure per la preparazione d'acqua calda)

(Del 5 marzo 1947)

L'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro ordina:

Art. 1. Aziende industriali ed artigianali. È abrogata l'ordinanza No 27 El dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, del 4 febbraio 1947, concernente l'uso dell'energia elettrica (Inasprimento delle limitazioni per aziende industriali ed artigianali).

Per le aziende industriali ed artigianali sarà nuovamente applicabile, senza alcuna variazione, l'ordinanza No 24 El dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, del 15 novembre 1946, concernente l'uso dell'energia elettrica (Limitazione per aziende industriali ed artigianali), ad eccezione dell'art. 9.

Le aziende devono prendere i provvedimenti necessari affinché il consumo ammissibile di energia elettrica non venga superato.

Art. 2. Preparazione d'acqua calda nelle economie domestiche, come pure negli alberghi, nei ristoranti e nelle pensioni.

È abrogata l'ordinanza No 28 El dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, del 19 febbraio 1947, concernente l'uso dell'energia elettrica (Nuova limitazione della preparazione d'acqua calda).

Per la preparazione d'acqua calda nelle economie domestiche, come pure negli alberghi, nei ristoranti e nelle pensioni saranno nuovamente applicabili, senza alcuna variazione, gli articoli 3 e 4 dell'ordinanza No 25 El dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, del 27 dicembre 1946, concernente l'uso dell'energia elettrica (Divieto del riscaldamento di locali, inasprimento della limitazione della preparazione d'acqua calda, dell'illuminazione delle vetrine e della pubblicità luminosa, limitazione dell'illuminazione pubblica).

Art. 3. Entrata in vigore. La presente ordinanza entra in vigore il 7 marzo 1947.

I fatti verificatisi durante la validità delle disposizioni abrogate saranno ancora giudicati conformemente ad esse.

Postscheckverkehr, Beltritte — Cheques postaux, adhésions

Aarau: Kühn, Rolf, Fusspraxis, VI 7794. Aarberg: Walti, Otto, Eisenhandlung, III 19275. Aarburg: Pinksler, Engelbert, Vertretung wissenschaftlicher Verlage, Vb 1874. Aesch (Basel-Land): Ornithologische Gesellschaft Aesch-Pfeffingen, Abteilung Kaninchen, V 12565. Agiez: Société fédérale de gymnastique «Espérance», II 13830. Altstätten (St. Gallen): «Lenox» GmbH, vorm. A. Knoll AG, Uniformen und Herrenkonfektion, IX 11446. Andwil (St. Gallen): Fischer, K., Berufskleider, IX 8095. Arosa: Bündnerische Obstverwertung, Depot Arosa, X 4102. — Dietsch, F., Spengler, X 5546. — Dinkel, Walter, Hotelier, X 3702. Aubonne: Vallon, Jacques, notaire, II 2371. Basel: Abgeordnetenversammlung des Schweizerischen Samariterbundes (SSB) 1947, V 19341. — Aktion zugunsten britischer Schwerverwundeter, V 8207. — Atlas Transatlantic Trading Company Ltd., Separatkont., V 17044. — Bolliger, Walter, Kunstschlosserei, Fabrikation von Beleuchtungskörpern, V 20087. — Burkhalter-Ritter, Franz, V 20079. — Catto, Gustave, Prokurist, V 20089. — Eichenberger, Philippine, Sr., Krankenpflegerin, V 20104. — Fischer-Genske, W., Frau, Zeitschriften, V 20101. — Gatti, Arnoldo, Verputzgeschäft, V 8276. — Geher-Vereinigung Basel, V 20103. — Heinrich, H., Treuhändlureau, Verwaltungskonto, V 6413. —

Heymann, L., Glas- und Kristallartikel, V 20088. — Honegger, Max, Kaufmann, V 20098. — Hug-Gander, M., Frau, V 20099. — Irmiger, A. H., Kaufmann, V 20096. — Martinelli, Camillo, Autohandel, V 20075. — Paap, M., Kaufmann, V 20082. — Portier AG, August, Kohlenimport, V 2374. — Prüfungskommission für Buchdrucker, V 12517. — Robischon, Albert, Marchand-Tailleur, V 20091. — Schürter AG, Import und Export, V 167. — Stambach & Cie., V 16999. — Steinmann-Häfliger, H., V 20077. — Tonelli, D., Kaufmann, V 20092. — Wenk-Porter, E., V 20093. — Wohnungsgenossenschaft Riburgstrasse, V 20085. — Zehäusern, Wilh., Fr., V 20084. Bellinzona: Chicherio-Salvioni, Maria, Signora, XI 4216. — Realtext, negozio tessuti e confezione, XI 3087. — Vini indigeni ed esteri, S. A. «Vinea», XI 4190. Bern: Akademisches Hilfswerk Bern-Innsbruck, III 13500. — Albisetti, Ugo, Instruktionsoffizier, III 13009. — Arbeiter-Touringbund der Schweiz «Solidarität», Radfahrer-Kartell, III 17058. — Arbeiter-Turnerinnen-Verein, Bümpliz, III 19276. — Burkhardt, Rob., Instruktionsoffizier der Infanterie, III 10788. — «Der Wasserspürer», Organ des Wassersportklubs Bern, III 19292. — Desboef, Gaston, III 19317. — Fink & Wimmer, Architekten SIA, III 17497. — Freunde der freien Wirtschaft, III 9544. — Furrer, Ernst, Instruktionsoffizier, III 15956. — Geismar, Robert, Fusspezialist, III 19293. — Gerber, Alfred, Kaufmann, III 19291. — Glauser, Otto, Instruktionsoffizier, III 7122. — Grosejan, H., Teppichgeschäft, III 11683. — Hegi-Maeder, Urs, eigenössischer Beamter, III 19307. — Hilfsaktion für Rumänien, III 19269. — Ister, J., Handelslehrer, III 19300. — Jobo, Annemarie, Spezialgeschäft für Damen- und Kinderbekleidung, III 19281. — Landweherschützengesellschaft der Stadt Bern, III 19295. — Margulies, Jakob, Vertretungen, III 19301. — Metall-Lehrkurse, Lehrwerkstätten der Stadt Bern, III 4411. — Meyerhofer, Fritz, Gipser- und Malermeister, III 19302. — Monnier, Ernest, Transport-Informationen, III 7913. — Regina-Immobilien AG, VIII 39004. — Reisekasse der Geb. Tg. Kp. 19, Gruppe Bern, III 19319. — Roschi, W. F., Ingenieur, III 19282. — Schiessektion des Artillerievereins der Stadt Bern, III 19304. — Schmidt, M., Schlosserei, III 17881. — Schweizerischer Bäcker- und Konditorpersonalverband, Sektion Bern, Gruppe Konditoren, III 13875. — Stipendienfonds für Schul- und Berufsbildung von Auslandsschweizern, III 19267. — Biel: Bettschen, W., bracelets cuir, IVa 5554. — Boder, Albert Hermann, repräsentant, IVa 6198. — Schwitzer, Werner, IVa 6201. — Bière: E. R. art. 4, II 13819. — Birsfelden: Stutz-Stelliger, Heinz, Hotel-Restaurant «Waldhaus» in der Hard, V 20090. — Breganzona: Diday, Jean Louis, officiale istruttore, XIa 4596. — Brienz (Bern): Oberländisches Schwingfest 1947, III 19299. — Brissago: Laboratorio Kera, S. a. l., XI 4212. — Brugg (Aargau): Aargauische Vermittlungsstelle für italienische landwirtschaftliche Hilfskräfte, VI 7795. — Buchs (St. Gallen): Heilsarmee, IX 11464. — Bulle: Bianchi, Mario, médecin-dentiste, IIa 2024. — Büren a. d. A.: Bernisch-Kantonal-Schwingfest 1947, Gabenkomitee, IVa 5050. — Bussigny-sur-Morges: Grossenbacher, Georges, entreprise d'électricité, II 4417. — Büsnang: Eyangelsche Armen- und Kirchenpflege, VIIIc 2573. — Caslano: Exploratori cattolici, sez. S. Cristoforo, XIa 4588. — Cham: Mächler, Josef, mechanische Schlosserei und Reparaturwerkstätte, VIII 39074. — Château-d'Oex: Gravière de la Chaudanne S. A., II 13782. — Van Mele, abbé Jean, «La Soldanelle», IVb 3030. — Simon, René, IVb 3032. — Chiasso: Armari, Ettore, arti decorative, XIa 4584. — Chur: Beratungsstelle für Säuglingspflege, X 3880. — Reller, Walter, Instruktionsoffizier der Infanterie, Kasernen, X 5371. — Concise: Denervaud, Joseph, Corelles, II 13840. — Corgémont: Imhof-Tschanz, Karl, IVa 4909. — Cresciano: Garage Aldo Ponti, XI 4177. — Dielsdorf: Schäfer AG, Eugen, Hoch- und Tiefbau, VIII 6448. — Domat/Ems: Willi, Gitta, Damenschneiderin, X 3435. — Dotikon: Schweizerische Krankenkasse «Helvetia», Sektion Dotikon, VI 7806. — Echallens: Tir cantonal vaudoise 1947 Echallens, commission de tir, II 13821. — Eich: Musikgesellschaft, VII 11734. — Einsiedeln: Katholisches Pfarramt, Pfarrblatt, IX 11452. — Emmen: Welter, Gustav, Instruktionsoffizier, VII 11747. — Engelberg: Schweizerischer Konditormeister-Verband, Generalversammlung 1947, VII 11745. — Eschenbach (Luzern): Steffen, Fritz, Garage und Autohandel, Waldbrücke, VII 9154. — Escholznatt: Vogel-Portmann, Rob., Keramikhandel en gros, VII 11737. — Fahrwangen: Rey, Hans, Notar, VI 7802. — Fey: Favre-Fuchs, Louis, agriculteur, II 13812. — Fimmelsberg: Braunviehzucht-Genossenschaft Griesenberg, VIIIc 2543. — Flawil: Brunner, Paul, «Bruwag»-Wagenbau, IX 10930. — Frauenfeld: Handharmonika-Spielring Frauenfeld, VIIIc 3555. — Fribourg: Commission philanthropique des employés PTT, section de Fribourg, IIa 2026. — Contemporains 1899, IIa 2027. — Croix Rouge Suisse, secours aux enfants, IIa 2032. — «Eltena» Freiburg, Werner Zumstein, IIa 2033. — Haymoz, Jean-Marie, «Au Berceau Royal», IIa 2030. — Keller, Raymond, IIa 2029. — Oberson, Marie, Mlle, boulevard de Pérolles 10, IIa 2025. — Pfadfinderabteilung «Zähringer», IIa 2028. — Frutuhlen: Furter, A., Bauschreiner, VIIIc 1117. — Frutigen: Thierstein, Hans, Comestibles, III 19305. — Gais (Appenzell): «Brüco» GmbH, IX 11463. — Günsbrunn: Bumann, Gebr., Steinbruchbetrieb, Sand- und Kieswerk, Va 3104. — Genève: Allombert, Jean, Selbarestim, I 11310. — Les amis de L. Berton, I 11309. — Boulaas, Pierre, I 11314. — Bulletin de la Société militaire de Genève, I 11261. — Entente touristique étudiantine, I 11321. — Fédération des institutions internationales, I 1193. — Grenacher, S., et H. Feltnrich, représentation horticoles, Carouge, I 11312. — Lude, Gustave, errurier, I 11305. — Magnin, Marcel, articles radio-électriques, I 8990. — Puig, Lillette, Mlle, I 11318. — Racine et Furrer, publicité internationale, I 11278. — Senn et Grobety, tapissiers décorateurs, I 11290. — Stähly, Georges, I 11307. — Glarus: Bruhin, G., Strumpfspezialgeschäft «Carola», IXa 675. — Christen, Anton, Möbel, IXa 1767. — Ferienkasse des Malermeisterverbandes des Kantons Glarus, IXa 705. — Goldern-Wasserwendi: Viehzuchtgenossenschaft Hasleberg, III 14828. — Gossau (St. Gallen): Schoeb & Grawehr «Schoegra», Vertretungen und Agentur, IX 10826. — Grafenried: Steiner-Aellen, Rud., III 19279. — Grechen: Leichtathletik-Sektion F. C., IVa 5675. — Schaedeli, Albert, Sohn, Uhrmacher-Rhabiller, IVa 1302. — Grossdietwil: Zittel, Siegfried, Vertreter, VII 11731. — Gsteig bei Gstaad: Krankenkasse für den Kanton Bern, Sektion Gsteig, III 19285. — Häglingen: Brun, Caspar, Buchdruckerei und Papeterie-Verlag «Echo vom Maiengrün», VI 7777. — Meier, Karl, chemische Produkte, VI 7790. — Herrliberg: Lagler, Karl, Reparaturwerkstätte, VIII 39069. — Hölstein: Männerchor, V 20102. — Horgen: Knecht, Ernst, Goldschriften, VIII 39091. — Sigrist, Josef, Lederwaren, VIII 39076. — Horw: Bünzli, Jakob, Konfiserie en gros, VII 11739. — Hünibach (Thun): Baur-Fischbacher, Fritz, Käsehandlung, III 19283. — Interlaken: Michel-Voegeli, Hans, Malergeschäft, Untereisen, III 19298. — Jegenstorf: Samariterverein Jegenstorf und Umgebung, III 19274. — Jenaz: Rindviehversicherung Jenaz, X 3848. — Kleinlützel: Viehversicherungskreis Kleinlützel-Huggerwald, V 20080. — Klingnau: Novopan AG, VI 7806. — Kreuzlingen: Welter, Frau, staatlich geprüfte Autofahrschule, VIIIc 1665. — Kriens: Bolzern-Wehrli, Leo, Auto- und Kühlerepengerlei, VII 11755. — Ehrlir, Josef, Metzgerei, VII 11751. — Künsnacht (Zürich): «Stenographia Cuosa», Seminar Künsnacht, VIII 39070. — Lausanne: Croix-Rouge suisse et secours aux enfants, section vaudoise, action de mai, II 13800. — Desechenaux, François, boucherie chevaline, II 13823. — Dutoit, Edouard, ingénieur, II 13833. — Emch, May, Mlle, II 18827. — Guenin, André, II 13882. — «Ixa», spécialités pour boulangeries, B. Lenzen, II 13843. — Matalon, Isaac, II 13828. — Mondial Furs Ltd., II 13809. — «Orbis», agence de tourisme René Taverney, II 13838. — Pache, Edmond, II 13831. — Rod, Emile, photographe, I 13834. — Strahm, Edgar, II 10717. — Union vaudoise et caisse de secours des arbitres de l'A. S. F. A., II 13760.

(Fortsetzung siehe Nr. 56 — Suite voir No 56)

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern Administration des Bliettes: Effingerstrasse 3, Bern — Druck: Fritz Pochon-Jent AG, Bern

SCHWEDEN-SCHWEIZ

Bekannt als zuverlässig vorteilhaft

Blockzüge direkt nach Basel
Seeverlad via Antwerpen

Benützen Sie unsern Tarif- und Informationsdienst!

Auskünfte: Telefon 48866, Basel, Erlenstrasse 1
Basler Lagerhausgesellschaft



INTERNATIONALE TRANSPORTE

Confédération suisse

Emission de deux nouveaux emprunts destinés à la conversion partielle de l'emprunt de Défense Nationale 3 1/4 % 1940, de fr. 225 000 000, dénoncé au remboursement pour le 15 mars 1947.

Emprunt fédéral 3% 1947, de fr. 75 000 000 (février)

à 10 ans de terme

Modalités de l'emprunt: Taux d'intérêt 3%; coupons semestriels aux 15 février et 15 août. Remboursement de l'emprunt au pair: le 15 février 1957. Droit de dénonciation anticipée réservé au débiteur pour le 15 février 1955 au plus tôt.

Prix d'émission: 99,40 %
+ 0,60 % timbre fédéral d'émission

Emprunt fédéral 3 1/4% 1947, de fr. 75 000 000 (février)

à 25 ans de terme

Modalités de l'emprunt: Taux d'intérêt 3 1/4%; coupons semestriels aux 15 février et 15 août. Remboursement de l'emprunt au pair: le 15 février 1972. Droit de dénonciation anticipée réservé au débiteur pour le 15 février 1962 au plus tôt.

Prix d'émission: 100 %
+ 0,60 % timbre fédéral d'émission

Les demandes de conversion seront reçues du 1^{er} au 10 mars 1947, à midi, par les banques, maisons de banque et caisses d'épargne de la Suisse.

Si les demandes de conversion dépassent les montants disponibles, elles seront réduites.

L'émission des emprunts a lieu sous forme de titres et de créances inscrites.

Il n'y a pas de souscription contre espèces.

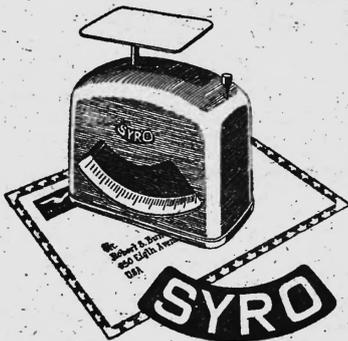
Les groupes de banques contractants:

Cartel de banques suisses.

Union des banques cantonales suisses.

BRIEF-WAAGEN

TISCH- UND WANDMODELLE

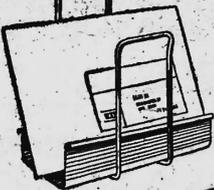


In elegantem Leichtmetall-Gehäuse mit eingebauter Skala. Zwei Modelle: bis 50 oder 250 g

Fr. 28.65 + Wust.
letzteres im Februar lieferbar

PESOLA

Die Waage mit 2 Skalen:
a) für Briefe bis . . . 100 g
b) für kl. Pakete bis 1000 g
Fr. 28.— + Wust.



Fürer

RUD. FÜRER SÖHNE AG. ZÜRICH
Münsterhof, Tel. 27 15 55.

Fabriqué de machines en plein développement chez jeune homme comme

aide comptable

de langue française, avec bonnes notions d'allemand et connaissances approfondies de la comptabilité industrielle. Place d'avenir pour personne capable.

Faire offre avec certificat sous chiffre N 21343 U à Publitas Blenne. U 21

Disponible de suite

3000 kg. Paradielchlor
5000 kg. Crésol Saponat PH H IV
7000 kg. Gomme arabique
3000 kg. Spath Fluor
1000 kg. Acide oxalique crist.
5000 kg. Stéarine blanche
4000 kg. Huile de bois de Chine
14 000 kg. Cire d'abeille

Au Mortier d'Or S.A., Genève.

Zu verkaufen:

sehr gut erhaltene, wenig gebrauchte und revidierte

OCASIONS-

Buchhaltungs-, Zahlungs- und Fakturier-Maschinen
Sparkassa- u. Strom-Verrechnungsmaschinen
Verschiedene Marken, mit Garantie, beste Referenzen
Hauptpostfach 50, Zürich 1 (Sihipost)

Les registres Simplex

avec registres pratiques de 1 à 15 colonnes pour statistiques, bilan, inventaires, salaires, caisse et comptabilité, contrôles de l'écha, des actions, du stock, etc. sont en vente dans toutes les papeteries.

PATENTE

- Modelle
- Muster
- Marken usw.

In allen Ländern

Naegeli & Co., Bern
Patentanwälte, Bundesgasse 10 9-1



Weinfelder-Einheitseiformbriketts
KOKS-Eiformbriketts «Wf»
Stückbriketts «Wf»
Brikettierung im Lohn

Für Industrie, Gewerbe, Handel und Hausbrand
Lieferfrist: 6 bis 8 Tage

Eugen Steinmann, Kohlenhandels-AB., St. Gallen

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Ueber die Erbschaft des am 18. Februar 1947 in Zug, verstorbenen

Franz JosefENZLER

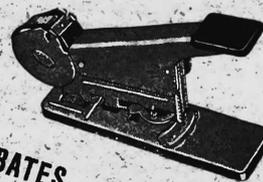
Handelsmann, in Zug, Fischmarkt, hat das tit. Kantonsgerichtspräsidium von Zug das öffentliche Inventar bewilligt.

Es werden daher alle Gläubiger und Schuldner des genannten Erblassers, mit Einschluss der Beteiligungsmitglieder, unter Hinweis auf die Art. 583 und 590 des Zivilgesetzbuches aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis und mit 15. April 1947 bei der Gerichtskanzlei Zug schriftlich und gestempelt anzumelden, unter Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfall. Lz 29

Zug, den 4. März 1947.

Die Gerichtskanzlei.

BATES HEFTAPPARAT



BATES ermöglicht 5000 Heftungen ohne Nachfüllen.
Unaufällige, flache und dennoch solide Heftung für Schriftstücke wie für Packungen usw.
Solide Präzisionsarbeit.
Einfaches Einsetzen des Messingheftdrahtes.
Fr. 30.— inkl. 5000 Heftungen.

In guten Bürobedarfs- und Papeterie-Geschäften
Generalvertrieb: Markwälder & Co., St. Gallen

UNITED STATES GOVERNMENT

**SURPLUS MOTOR VEHICLES
AND TRAILERS**LOCATED IN GERMANY
FOR SALE

OFFERING INCLUDES:

Army Ambulances, Command Cars, Weapons Carriers,
Cargo and Personnel Carriers, Cargo Trucks,
Ammunition and Cargo Trailers.
All of American Manufacture
Some serviceable, others repairable.

PRICES RANGE FROM

\$ 175 to \$ 500 for Motor Vehicles
and
\$ 45 to \$60 for Trailers

**This Sale Opens March 25, 1947, at the Kassel Ordnance Depot,
Kassel, Germany**

FIRST COME, FIRST SERVED

These Motor Vehicles and Trailers will be sold at the Kassel Ordnance
Depot, Kassel, Germany, on a «first come, first served» basis, beginning
March 25, 1947. Interested buyers should make arrangements now to
inspect and purchase these stocks.

CUSTOMER ACCOMMODATIONS IN GERMANY

Limited accommodations are available in Germany for authorised buyers.
OFLC Field Representatives, or OFLC, Paris, will assist authorised buyers
in arranging for clearance, transportation, billeting, and other necessary
facilities.

For further information, contact:

Mr. Harold R. Ust, Field Representative
OFFICE OF THE U.S.
FOREIGN LIQUIDATION COMMISSIONER
78 Thunstrasse
BERN

Obwaldner Gewerbebank**Generalversammlung der Aktionäre**

Samstag, den 22. März 1947, nachmittags 3 Uhr, im Hotel «Obwaldnerhof» in Sarnen

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1946, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz mit dem Revisorenbericht, der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen vom 12. März 1947 hinweg im Banklokale den Herren Aktionären zur Einsicht auf.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz und der Geschäftsbericht stehen noch während eines Jahres den Herren Aktionären zur Verfügung, gemäss Art. 696 OR.

Die Eintrittskarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 21. März 1947 an unserer Kasse erhoben werden. Am Versammlungstage selbst werden keine Eintrittskarten mehr abgegeben. Lz 28

Sarnen, den 3. Februar 1947.

DER VERWALTUNGSRAT.

Photoglob-Wehrli Aktiengesellschaft, Zürich**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**

auf Donnerstag, den 20. März 1947, vormittags 11 Uhr 30, am Sitze der Gesellschaft, Hohlstrasse 176, Zürich 4

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes sowie des Berichtes der Kontrollstelle pro 1946.
2. Decharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahlen.
5. Diverses.

Z 159

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 10. März 1947 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Stimmkarten können gegen Vorweisung der Aktientitel bei der Gesellschaft bis zum 19. März 1947 bezogen werden.

Zürich, den 7. März 1947.

DER VERWALTUNGSRAT.

Junger Kaufmann

In ungekündigter Stellung (Privat-
ung), sucht sich zu verändern (Privat-
industrie).

Geboten werden: Allgemeines kaufmännische Kenntnisse, gute Kenntnisse im Wertschriften- und Börsengeschäft, Kenntnisse im Steuerwesen. In Vorbereitung auf die Buchhalterprüfung. **Verlangt wird:** Interessante, selbständige Arbeit bei angemessener Entlohnung in seriösem Privatunternehmen.

Offerten unter Chiffre **Has 215-1** an Publicitas Bern.

Zu verkaufen:

1 Heizöltank

20 000 l, fabrikaner, lieferbar
Mitte April. 138-12

Anfragen unter Chiffre **S 542 Q** an
Publicitas Basel.

Das SHAB vereinigt in sich die Vorzüge der Tageszeitung mit denen der Fachschrift. Als
Insertionsorgan ist es erstklassig.

Maschinenfabrik Cham AG., Cham**Einladung zur 20. ordentlichen Generalversammlung**

auf Freitag, den 28. März 1947, um 15% Uhr, im Hotel «Bären» in Cham

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1946.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Decharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht des Verwaltungsrates sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 5. März 1947 an im Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis einschliesslich 27. März 1947 im Bureau der Gesellschaft in Cham zu beziehen. Lz 31

Cham, den 5. März 1947.

Der Verwaltungsrat.

Zürcher Ziegeleien, Zürich

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur

36. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 27. März 1947, 18 Uhr, ins Zunfthaus «Zur Zimmerleuten», Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz 1946 sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau Talstrasse 83, Zürich 1, den Aktionären zur Einsicht auf. Dort kann auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden. Z 165

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bis zum 26. März 1946, 12 Uhr, im Bureau Talstrasse 83, Zürich 1.

Zürich, den 27. Februar 1947.

Der Verwaltungsrat.

Seidenweberei Wila AG., Zürich

Einladung zur 32. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft auf Dienstag, den 18. März 1947, 11 Uhr, im Sitzungszimmer der Herren Rain & Bodmer, Talstrasse 15, Sehanzenhof, Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1946, sowie des Berichtes der Kontrollstelle, und Genehmigung der Jahresrechnung 1946.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Diverses.

Z 166

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, nebst dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 8. März 1947 an im Bureau der Gesellschaft, Talacker 30, den Aktionären zur Einsicht aufgelegt.

Stimmkarten können von heute an bis mit 15. März 1947 gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Zürich, den 5. März 1947.

DER VERWALTUNGSRAT.

Schweizerische Bundesbahnen - Chemins de fer fédéraux

Die Auslosung von Obligationen der Anleihen 4% Vereinigte Schweizerbahnen I. und II. Hypothek findet am 17. März 1947, um 8 Uhr, im Verwaltungsgebäude, Hochschulstrasse 6, Zimmer 42, in Bern statt.

Bern, den 5. März 1947.

Generaldirektion der SBB.

Le tirage des obligations des emprunts 4% Union-Suisse I^{re} et II^{re} hypothèque aura lieu le 17 mars 1947, à 8 heures, au bâtiment de l'administration, Hochschulstrasse 6, chambre N° 42, à Berne.

Berne, le 5 mars 1947.

Direction générale des C.F.F.

Volksbank Willisau AG.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 1. März 1947 wurde die Dividende pro 1946 auf 4% brutto festgesetzt.

Der Dividenden-Coupon Nr. 3 wird ab heute mit Fr. 4, abzüglich Fr. 1.20 Coupons- und Verrechnungssteuer, mit

Fr. 2.80 netto

an den Schaltern unserer Sitze eingelöst.

Lz 30

Willisau, 8. März 1947.

Die Verwaltung.

Société d'exploitation des Câbles électriques, Cortaillod

Système Berthoud, Borel & Cie

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale
pour le 20 mars 1947, à 11 heures 30, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport sur l'exercice 1946.
- 2° Rapport de Messieurs les contrôleurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Divers.

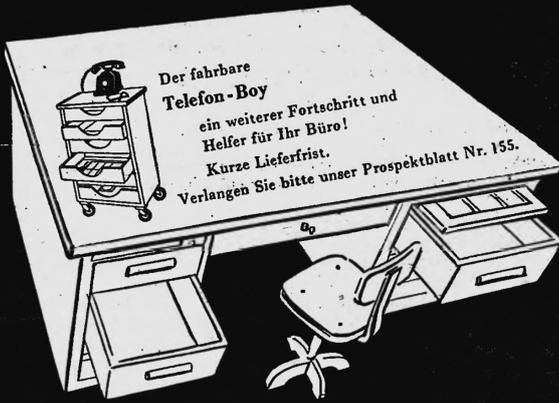
N 21

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs, seront à la disposition des actionnaires à la Société de banque suisse et chez MM. DuPasquier, Montmolin & Cie, à Neuchâtel, ainsi qu'au siège social, à Cortaillod, dès le 8 mars 1947.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires sont priés de déposer leurs titres avant le 15 mars 1947, à l'une des caisses ci-après: Société de banque suisse, à Neuchâtel et à Bâle; MM. DuPasquier, Montmolin & Cie, à Neuchâtel, et au siège social, à Cortaillod.

Cortaillod, le 19 février 1947.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.



Der fahrbare
Telefon-Boy
ein weiterer Fortschritt und
Helfer für Ihr Büro!
Kurze Lieferfrist.
Verlangen Sie bitte unser Prospektblatt Nr. 155.

PAPYRUS & BÜROMÖBEL
Basel Freiestrasse 43 Telefon (061) 418 66

BUSS AG., BASEL

Der Coupon Nr. 13 unserer Aktien wird mit netto Fr. 15.50 und der Coupon Nr. 8 unserer Genuss-Scheine mit netto Fr. 6.65 ab 7. März 1947 eingelöst:
beim Schweizerischen Bankverein, Basel,
bei den HH. A. Sarasin & Cie., Basel,
bei den HH. Dreyfus Söhne & Cie. AG., Basel,
sowie an der Gesellschaftskasse, Pratteln.

Q 71

Spar- und Leihkasse in Belp

DIVIDENDENZAHLUNG

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 1. März 1947 wird der Coupon Nr. 3 der alten Aktien unserer Kasse Nrn. 1 bis 600, zu 4½%, d. h. Fr. 22.50, abzüglich 30% eidgenössischer Coupon- und Verrechnungssteuer, also mit

Fr. 15.75 netto per Aktie

vom 3. März 1947 an eingelöst. 216

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf (Erbchaftsinventar)

Das Bezirksgericht Aarau hat am 5. März 1947 über

Guignard Paul Albert

geboren 1879, Dr. med., Arzt, von Le Lieu, in Aarau, gestorben am 19. Februar 1947, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 8. April 1947 bei der Gemeindeganzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Art. 590 ZGB. erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB.). On 31

Aarau, den 5. März 1947. Bezirksgericht.

6% brut
Bel Immeuble à vendre
CENTRE RENENS
Etat locatif 10 000 fr. Prix 165 000 fr.
Intermédiaires s'abstenir.
Offres sous chiffre D 51844 à Publicitas
Lausanne.

Seit Jahren
Spezialhaus
für **Kartesen**
und **Registra-**
turen. Kosten-
lose Beratung.



Bahnstrasse 22
ZÜRICH

Sport AG., Biel

Kapitalerhöhung durch Ausgabe von

3000 neuen Inhaber-Aktien von Fr. 200.- Nennwert

mit Dividendenanspruch ab 1. April 1947
(1. Tranché gemäss Prospekt vom 4. März 1947)

Emissionspreis: Fr. 200.— plus Fr. 4.— eidgenössischer Emissionsstempel
Einzahlungstermin: bis 31. März 1947

Ausführliche Emissionsprospekte und Zeichnungsscheine sind bei den nachgeannten Bankinstituten erhältlich:

Schweizerische Volksbank Biel	Schweizerische Kreditanstalt Bern
Kantonalbank von Bern, Filiale Biel	Schweizerischer Bankverein Biel

wobei Zeichnungen spesenfrei entgegengenommen werden, ebenso am Sitze der Gesellschaft in Biel, Unterer Qual 31 a.

Biel, den 4. März 1947. **SPORT AG., BIEL**, der Verwaltungsrat.

Birkensaft

Im Frühling 1947 werde ich über ca. 100001 Birkensaft verfügen.

Offerten an John Duerst, avenue Ruehonnet 26, Lausanne. L 61



Schiller-Fabrik
LOUIS MEYER CO
Zürich

Büromöbel
aus Schaffhausen schaffen Arbeitsfreude!



BÜHRER

Alfred Bühler & Co., Schaffhausen
Spezialgeschäft für moderne Büro-Einrichtungen

Jede Anfrage wird prompt beantwortet

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Art. 582 ff. ZGB. und Inventardekret vom 24. Januar 1945.

Erblasser:

Keller Emil

Emils sel., von Gantereschwil (St. Gallen), Kaufmann in Biel, Bruggstrasse 2, verstorben daselbst am 14. Januar 1947.

Eingabetermin: bis und mit 15. März 1947:

- für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt Biel;
- für Guthaben des Erblassers bei Notar Max Helmann, Kanal-gasse 3, Biel.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB.).

Das Kleiderfabrikationsgeschäft des Erblassers wird mit Genehmigung des Regierungstatthalters unter Aufsicht des Massverwalters durch die Witwe des Verstorbenen, Frau Ernestine Keller, geborene Fischer, weitergeführt. U 10

Massverwalter: Herr René Thöni, Bücherrevisor, Rebenweg 4, Biel.

Biel, den 10. Februar 1947. Der Beauftragte
Max Helmann, Notar.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse

Bâle Zurich Genève Lausanne

St-Albanenleg 1 Bahnhofstrasse 66 Rue du Mont-Blanc 3 Grand-Chêne 1

Rheinschiffahrt wieder frei

Für **Import** und **Export**

benütze man den gut organisierten

Motorbootsverkehr

ANTWERPEN - ROTTERDAM - BASEL

der

Speditions AG., Basel 7

Rheinhafen St. Johann

Vertreter in Antwerpen: Navex S.A., 18, Oudaan
Vertreter in Rotterdam: Reederij D.L.J. Akkermans, Maaskade 85